

Änderungen in der Gefahrstoffverordnung 2021

Verwendung von Biozid-Produkten

■■■ Änderungen in der Gefahrstoffverordnung 2021

- Anlass und Ziele
- Verordnung (EU) 528/2021 – **Biozid-Verordnung**
- **Änderungen der Gefahrstoffverordnung 2021**
- (neue) Begriffsbestimmungen
- Verwendungsbeschränkungen
- Allgemeine Anforderungen
- Besondere Anforderungen
- Besondere Anforderungen bei Begasungen
- Übergangsvorschriften
- Sachkunde
- Ausblick
- Weiterführende Informationen/ Quellen

■■■ Anlass und Ziele

- **Anpassung der national geltenden Regelungen zur Schädlingsbekämpfung und zu Begasungen der Gefahrstoffverordnung an die 2012 erlassene und unmittelbar geltende Verordnung (EU) Nr. 528/2012 – Biozid-Verordnung**
- **Verknüpfung der Sachkunde nach Gefahrstoffverordnung mit den Verwenderkategorien der Biozid-Verordnung**
- **Anwenderfreundliche Gestaltung der Regelungen**

■■■ Verordnung (EU) Nr. 528/2012 - Biozid-Verordnung

- **Regelt Verkauf und Abgabe (Bereitstellung auf dem Markt) sowie die Verwendung von Biozid-Produkten in Europa.**
- **Gilt sowohl für Händler, Inverkehrbringer als auch Verwender von Biozid-Produkten.**
- **Bereitstellen von Biozid-Produkten auf dem Markt und die Verwendung innerhalb der EU zu harmonisieren und gleichzeitig eines hohen Schutzniveau für die Gesundheit von Mensch, Tier und Umwelt gewährleisten.**
- **EU-Verordnung → verbindlicher Rechtsakt, den alle EU-Länder in vollem Umfang umsetzen müssen**

■■■ Verordnung (EU) Nr. 528/2012 - Biozid-Verordnung

Biozidprodukt

Stoffe/Gemische, die einen oder mehrere Wirkstoffe enthalten oder erzeugen, um Schadorganismen zu zerstören, abzuschrecken, unschädlich zu machen, ihre Wirkung zu verhindern oder sie in anderer Weise zu bekämpfen (jedoch nicht nur durch bloße physikalische oder mechanische Einwirkung)

Erfasst sind auch Biozid-Produkte deren Biozid-Wirkstoff erst vor Ort hergestellt wird (*in-situ*-Wirkstoffe); entweder ohne Vorläufersubstanzen oder aus Vorläufersubstanzen.

Schadorganismus

Ein Organismus, einschließlich Krankheitserreger, der für Menschen, für Tätigkeiten des Menschen oder für Produkte, die von Menschen verwendet oder hergestellt werden, oder für Tiere oder die Umwelt unerwünscht oder schädlich ist.

■■■ Verordnung (EU) Nr. 528/2012 - Biozid-Verordnung

➤ **Biozid-Produkte** werden nach ihrem Anwendungszweck in vier Hauptgruppen unterteilt:

- **Desinfektionsmittel**
- **Schutzmittel**
- **Schädlingsbekämpfungsmittel**
- **Sonstige Biozid-Produkte**

■■■ Verordnung (EU) Nr. 528/2012 - Biozid-Verordnung

Hauptgruppe 1: Desinfektionsmittel

- Produktart 1: Menschliche Hygiene
- Produktart 2: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind
- Produktart 3: Hygiene im Veterinärbereich
- Produktart 4: Lebens- und Futtermittelbereich
- Produktart 5: Trinkwasser

Hauptgruppe 2: Schutzmittel

- Produktart 6: Schutzmittel für Produkte während der Lagerung
- Produktart 7: Beschichtungsschutzmittel
- Produktart 8: Holzschutzmittel
- Produktart 9: Schutzmittel für Fasern, Leder, Gummi und polymerisierte Materialien
- Produktart 10: Schutzmittel für Baumaterialien
- Produktart 11: Schutzmittel für Flüssigkeiten in Kühl- und Verfahrenssystemen
- Produktart 12: Schleimbekämpfungsmittel
- Produktart 13: Schutzmittel für Bearbeitungs- und Schneideflüssigkeiten

Hauptgruppe 3: Schädlingsbekämpfungsmittel

- Produktart 14: Rodentizide
- Produktart 15: Avizide
- Produktart 16: Bekämpfungsmittel gegen Mollusken und Würmer und Produkte gegen andere Wirbellose
- Produktart 17: Fischbekämpfungsmittel
- Produktart 18: Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
- Produktart 19: Repellentien und Lockmittel
- Produktart 20: Produkte gegen sonstige Wirbeltiere

Hauptgruppe 4: Sonstige Biozid-Produkte

- Produktart 21: Antifouling-Produkte
- Produktart 22: Flüssigkeiten für Einbalsamierung und Taxidermie

■ ■ ■ Änderungen der Gefahrstoffverordnung 2021

Verordnung zur Änderung der Biostoffverordnung und anderer Arbeitsschutzverordnungen¹

Vom 21. Juli 2021

Artikel 2 Änderung der Gefahrstoffverordnung

Die Gefahrstoffverordnung vom 26. November 2010 (BGBl. I S. 1643, 1644), die zuletzt durch Artikel 148 des Gesetzes vom 29. März 2017 (BGBl. I S. 626) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. Die Inhaltsübersicht wird wie folgt geändert:

a) Nach der Angabe zu § 15 werden die folgenden Angaben eingefügt:

„Abschnitt 4a

Anforderungen an die Verwendung von Biozid-Produkten einschließlich der Begasung sowie an Begasungen mit Pflanzenschutzmitteln

§ 15a Verwendungsbeschränkungen

Artikel 4 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. Oktober 2021 in Kraft.

Der Bundesrat hat zugestimmt.

Berlin, den 21. Juli 2021

Die Bundeskanzlerin
Dr. Angela Merkel

Der Bundesminister
für Arbeit und Soziales
Hubertus Heil



SACHSEN-ANHALT

Landesamt für
Verbraucherschutz

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt

Dr. Martin Schröder

10.11.2021

■ ■ ■ Änderungen der Gefahrstoffverordnung 2021

§ 16 Abs. 3

§ 2 Begriffsbestimmungen
Abs. 5a und 18

Abschnitt 4a Anforderungen an die Verwendung von Biozid-Produkten einschließlich der Begasung sowie an Begasungen mit Pflanzenschutzmitteln

- § 15a Verwendungsbeschränkungen
- § 15b Allgemeine Anforderungen an die Verwendung von Biozid-Produkten
- § 15c Besondere Anforderungen an die Verwendung bestimmter Biozid-Produkte
- § 15d Besondere Anforderungen bei Begasungen
- § 15e Ergänzende Dokumentationspflichten
- § 15f Anforderungen an den Umgang mit Transporteinheiten
- § 15g Besondere Anforderungen an Begasungen auf Schiffen
- § 15h Ausnahmen von Abschnitt 4a

§ 19a Anerkennung ausländischer Qualifikationen

Anhang I
Nummer 3 Schädlingsbekämpfung
Nummer 4 Begasungen

Anhang I Nummer 4 Biozid-Produkte und Begasung mit Biozid-Produkten oder Pflanzenschutzmitteln

■■■ **Begriffsbestimmungen – Begasung (§ 2 Abs. 5a)**

Verwendung von Biozid-Produkten oder Pflanzenschutzmitteln bei der

- **bestimmungsgemäß Stoffe gasförmig freigesetzt werden, die als akut toxisch Kategorie 1, 2 oder 3 eingestuft sind**
 - Hydrogencyanid, Phosphorwasserstoff, Ethylenoxid, Sulfuryldifluorid**oder**
- eine Messung oder Überwachung der Wirkstoff- oder Sauerstoffkonzentration (festgelegt in der Zulassung) zu erfolgen hat, o**
 - großräumige Begasungstätigkeiten mit erstickend wirkenden Gasen (Stickstoff, Kohlendioxid)**oder**
- **in der Zulassung die Bereitstellung und Verwendung eines unabhängig von der Umgebungsatmosphäre wirkenden Atemschutzgeräts festgelegt wurde****oder**
- **die zur Raumdesinfektion sämtlicher Flächen eines umschlossenen Raums eingesetzt werden, wobei Formaldehyd aus einer wässrigen Formaldehydlösung in Form schwebfähiger Flüssigkeitstropfen ausgebracht wird.**

■■■ Begriffsbestimmungen – Verwenderkategorien

Verwenderkategorie

- bezeichnet eine Personengruppe, die **berechtigt ist, ein bestimmtes Biozid-Produkt zu verwenden.**
- **beschreibt den Grad der Qualifikation, die für diese Verwendung erforderlich ist.**
- **Wird bei der Zulassung eines Biozid-Produkts im Zulassungsverfahren nach der Biozid-Verordnung festgelegt.**
- **Verwenderkategorien:**
 - 1. die breite Öffentlichkeit**
 - 2. der berufsmäßige Verwender**
 - 3. der geschulte berufsmäßige Verwender**

■■■ Verwendungsbeschränkungen (§ 15a)

- **Verwendungsverbot**, wenn die konkrete Anwendung **schädliche Auswirkungen** auf die Gesundheit von Menschen, Nicht-Zielorganismen oder auf die Umwelt hat.

- **Ordnungsgemäße Verwendung**
 - **Minimierung** des Einsatzes unter **Abwägung von Nutzen und Risiken** und **Berücksichtigung von Alternativen** (phys., chem., biol., sonst.)
 - **Einsatz** nur für die in Kennzeichnung oder Zulassung **ausgewiesenen Verwendungszwecke**,
 - **Einhaltung** der sich aus Kennzeichnung oder Zulassung ergebenden **Verwendungsbedingungen**
 - **Qualifikation des Verwenders** entspricht der in der Zulassung festgelegten **Verwenderkategorie**

→ **Gilt auch für private Haushalte.**

■ ■ ■ Allgemeine Anforderungen (§ 15b)

Arbeitgeber hat die ordnungsgemäße Verwendung und Einhaltung der Verwendungsbeschränkungen sicherzustellen durch:

- **Substitutionsprüfung**
- **Gefährdungsbeurteilung** – insbesondere beachten:
 - in der **Zulassung** festgelegten Maßnahmen zum Schutz der Sicherheit und Gesundheit sowie der Umwelt,
 - die **Kennzeichnung** einschließlich eines ggf. beigefügten Merkblatts.
- Festlegung und Durchführung der erforderlichen Maßnahmen nach dem **(S)TOP-Prinzip** und unter dem Gesichtspunkt einer **nachhaltigen Verwendung** → Gefährdung der Beschäftigten, anderer Personen oder der Umwelt verhindert oder minimiert
- **Fachkunderfordernis** bei Biozid-Produkten, die zur **Hauptgruppe 3** „Schädlingsbekämpfungsmittel“ oder **Wirkstoffe** sind **endokrinschädigend**
→ **Ausnahmen**: zugelassen für Verwendung durch die breite Öffentlichkeit oder wenn Sachkunde erforderlich ist.

■ ■ ■ Besondere Anforderungen an die Verwendung bestimmter Biozid-Produkte (§ 15c)

Einsatz von Biozid-Produkten

- **Einstufung** als akut toxisch Kategorie 1, 2 oder 3, krebserzeugend, keimzellmutagen oder reproduktionstoxisch Kategorie 1A oder 1B oder spezifisch zielorgantoxisch Kategorie 1 SE oder RE ein
 - In der **Zulassung** wurde die Verwenderkategorie für die vorgesehene Anwendung „**geschulter berufsmäßiger Verwender**“ festgelegt
- **Anzeige** der erstmaligen Verwendung und den erneute Verwendung nach einer Unterbrechung (> ein Jahr) bei der zuständigen Behörde (in ST: LAV) spätestens sechs Wochen vor der Verwendung
 - Verwendung nur durch **Personen mit Sachkunde** oder unter deren unmittelbarer und ständiger Aufsicht
 - **Anforderungen an die Sachkunde** sind von der **Produktart**, den **zugelassenen Anwendungen** und dem **Gefährdungspotential** für Mensch und Umwelt abhängig.

■ ■ ■ Besondere Anforderungen bei Begasungen (§ 15d)

- **Erlaubnis** durch die zuständige Behörde (in ST: LAV) erforderlich
- **Anzeige** eine Woche vor Beginn einer Begasung
(bei Schiffs- und Containerbegasungen in Häfen: 24 Stunden)
- Durchführung durch **Befähigungsscheininhaber**,
Befähigungsschein kann auf Antrag unter Voraussetzungen erteilt werden:
 - mind. 18 Jahre alt,
 - geeignete Berufsausbildung oder vergleichbare berufliche Qualifikation
 - Zuverlässigkeit
 - physische und psychische Eignung (Zeugnis eines Betriebsarztes)
 - spezifische Sachkunde (erfolgreiche Teilnahme an einem von der zuständigen Behörde anerkannten Sachkundelehrgang)
 - für die sichere Ausübung erforderliche Sprachkenntnisse

■ ■ ■ Übergangsvorschriften (§ 25)

- Für Biozid-Produkte, die noch keine Zulassung nach der Verordnung (EU) Nr. 528/2012 **Biozid-Verordnung** haben und für die chemikalienrechtliche Übergangsfristen gelten
- Bis zur Zulassung sind die entsprechenden TRGS und Bekanntmachungen des AGS zu beachten
- Für die Verwendung von bestimmten Biozid-Produkten, die bisher ohne Sachkunde ausgeübt werden konnten, muss die **Sachkunde** bis zum 28. Juli 2025 nachgewiesen werden.

■■■ Sachkunde

- **Erfordernis** zusätzlicher Sachkundelehrgänge bei der Verwendung von Biozid-Produkten ergibt sich aus den Zulassungs- und Verwendungsvoraussetzungen
- **Sachkundeforderungen können auch durch bereits bestehende Ausbildungen oder die Abschlüsse von Weiterbildungen erfüllt werden, wenn einschlägige Kenntnisse vermittelt wurden.**
- **Der Ausschuss für Gefahrstoffe (AGS) wird Sachkundenachweise, die dem Abschluss eines anerkannten Sachkundelehrgangs gleichwertig sind, ermitteln und im technischen Regelwerk benennen.**

→ Anhang I Nummer 4.4 Sachkunde

→ „Biozid-TRGS“

■■■ Ausblick

- TRGS 512 „Begasungen“ (2012)
- TRGS 513 „Tätigkeiten an Sterilisatoren mit Ethylenoxid und Formaldehyd“ (2017)
- TRGS 522 „Raumdesinfektionen mit Formaldehyd“ (2013)
- TRGS 523 „Schädlingsbekämpfung mit sehr giftigen, giftigen und gesundheitsschädlichen Stoffen und Zubereitungen“ (2003)

- AGS → UA II (Schutzmaßnahmen)
 - Arbeitskreis „Biozid-TRGS“
(konst. Sitzung Oktober 2021)

■ ■ ■ Weiterführende Informationen/ Quellen

- FAQ zur geänderten GefStoffV (in Arbeit) → baua.de
- REACH-CLP-Biozid Helpdesk → reach-clp-biozid-helpdesk.de
- Dokumentations- und Informationssystem für Parlamentsmaterialien (DIP)
→ <https://dip.bundestag.de/vorgang/verordnung-zur-%C3%A4nderung-der-biostoffverordnung-und-anderer-arbeitsschutzverordnungen/277962>
- Synopse aller Änderungen der GefStoffV am 01.10.2021
→ <https://www.buzer.de/gesetz/9492/v276059-2021-10-01.htm>
- Bundesgesetzblatt, Bundesanzeiger Verlag
→ http://www.bgbl.de/xaver/bgbl/start.xav?startbk=Bundesanzeiger_BGB&jumpTo=bgbl121s3115.pdf

